
UM fair TEILEN

Reichtum besteuern

Bundesweiter Aktionstag 29.9.

** Newsletter Bündnis Umfairteilen 22. August 2012 **

Inhalt:

1. Der Umfairteilen-Mobilisierungs-Clip ist da
2. Pressekonferenz von Verdi – sogar Merkel spricht von Vermögensabgabe
3. Button-Day am 31.8. in Berlin
4. Kiezfest im Zeichen von Umfairteilen
5. Pressekonferenz in Hamburg und Köln
6. Ulrich Schneider bei Maischberger
7. Schon über 10 Städte
8. Spendenaufruf

Liebe FreundInnen der längst überfälligen Umfairteilung!

Noch etwas mehr als fünf Wochen bis zum großen Aktionstag! Es tut gut, zu sehen, dass das Vorbereitungstempo überall zunimmt und landauf, landab vielversprechende Pläne ausgeheckt werden.

1. Der Umfairteilen-Mobilisierungs-Clip ist da

Bunte Demobilder, klare Statements und der Aufruf zum 29.9. sind die Hauptzutaten für den Videoclip zum Aktionstag. Jetzt ist er fertig! Wir hoffen, dass er sich im Netz weit verbreitet. Tut er umso besser, je mehr Menschen mitwirken. Hast Du eine Website oder kannst Du den Link zum Film an FreundInnen und Bekannte weiter geben?

Der Link:

<http://www.youtube.com/watch?v=4IYqW6UraIM>

Einbettungscode für Websites:

```
<iframe width="560" height="315" src="http://www.youtube.com/embed/4IYqW6UraIM"  
frameborder="0" allowfullscreen></iframe>
```

2. Pressekonferenz von Verdi – sogar Merkel spricht von Vermögensabgabe

Am Freitag, den 17. August hat Ver.di eine neue Studie vorgestellt, in der der Speyrer Rechtswissenschaftler Prof. Dr. Joachim Wieland nachweist, dass eine Vermögensabgabe

verfassungsgemäß sei. Der außerordentliche Finanzbedarf, der durch die Finanz- und Eurokrise entstanden sei, rechtfertige eine solche einmalige Abgabe. Sie könne parallel zu einer dauerhaften Vermögensteuer erhoben werden.

Die Resonanz war gut, wir konnten uns über eine umfangreiche Berichterstattung quer durch die Medienlandschaft freuen. Selbst Angela Merkel äußerte sich mittlerweile offen für eine Umverteilung von Reichtum, aber mit "Augenmaß". Doch nicht Worte, sondern Taten zählen. Wir werden die Regierung und die Parteien weiter mit Nachdruck mit unseren Forderungen konfrontieren.

<http://www.verdi.de/presse/downloads/pressemappen>

3. Button-Day am 31.8. in Berlin

Gute Ideen bleiben haften! Die stecken sich Menschen auch gern ans Revers. Am 31. August findet ab 11 Uhr auf dem Alexanderplatz in Berlin-Mitte ein Button-Werkstatt-Tag unter freiem Himmel statt. Dort können alle Interessierten für sich, für seine und ihre FreundInnen und Verwandten Buttons selbst herstellen und so den bundesweiten Aktionstag am 29.09. unterstützen. Es gibt ein attraktives Rahmenprogramm und attac sowie der Paritätische Wohlfahrtsverband haben ihr Kommen bereits zugesagt.

Die Berliner Initiative „Creative Lobby of Future e.V.“ hat im Vorfeld mit einem Buttonhersteller verhandelt und gibt auch gerne den Bündnissen in anderen Städten Tipps, wie an Buttonmaschinen und das Rohmaterial günstig heranzukommen ist.

Mehr über berlin@umfairteilen.de

4. Kiezfest im Zeichen von Umfairteilen

Am 15.09. wird das Berliner Bündnis mit einem Stand auf dem "4. Kiezfest KIEZ GEMEINSAM ERLEBEN im und um den Jugendklub Linse in Berlin-Lichtenberg" dabei sein. Zuletzt war das Bündnis beim SPD Kinderfest in Berlin-Lichtenberg vertreten. Dort wurden kurzerhand Politiker gewonnen, sich mit dem Umfairteilen-Plakat fotografieren zu lassen. Möglicherweise können auch an anderen Standorten ähnliche Bilder für die "Galerie" gewonnen werden.

5. Pressekonferenz in Hamburg und Köln

In Hamburg lud das lokale Bündnis am 17.8. zu einer Pressekonferenz ein. Das lokale Bündnis stellte einen Aufruf vor, der über den bundesweiten drei zusätzliche Forderungen enthält - gegen Personalabbau, Privatisierung und Sozialabbau. Außerdem konnten die Nord-Aktiven ihre Massenaktion mit „Geldsacktransport“ zum Ort der Abschluss-Kundgebung ankündigen. Auch hier ist ein breites Bündnis entstanden. Am 30. August findet ein Pressegespräch in Köln statt.

6. Ulrich Schneider bei Maischberger

Am Dienstag, den 21. August diskutierten in „Menschen bei Maischberger“ Ulrich Schneider und Sarah Wagenknecht, Dirk Roßmann (von der Drogeriekette), Johannes Ponader (Pirat), Claudia Obert (Luxus-Kleidungs-Händlerin) und Roger Köppel (Weltwoche) unter dem Motto „Der Millionär

hat's schwer: Reiche, zur Kasse bitte!“. Schon die Einladung zeigt: Unser Bündnis wird wahrgenommen. Die Sendung ist in der Mediathek zu sehen unter:
<http://www.daserste.de/unterhaltung/talk/menschen-bei-maischberger/index.html>

Darüberhinaus diskutierte Jutta Sundermann am 17.8. im Deutschlandradio mit Herrmann Otto Solms (FDP), dem SPD-MdP Joachim Poß, der Chefin der Jungen Unternehmer Marie-Christine Ostermann sowie dem Vorsitzenden des Steuerzahlerbundes, Reiner Holznagel
<http://www.dradio.de/rss/podcast/sendungen/wortwechsel/>

7. Schon über 10 Städte

Die Berliner tun es, die Hamburgerinnen, die Kölner und die Frankfurterinnen sowie die Bochumer: Sie bereiten Demonstrationen und Kundgebungen für den 29. September vor. In allen fünf Städten werden auch viele MitstreiterInnen aus der jeweiligen Aktion erwartet. Bist Du an einem der Orte dabei?

In immer mehr Städten entstehen jetzt Bündnisse in einer ähnlichen, aber lokal angepassten Mischung wie das bundesweite Bündnis Umfairteilen. Uns erreichen Berichte aus Bielefeld und Bremen, aus Mannheim und Erfurt, aus Hannover, München, Kempten und Nordhorn. Während in München (trotz Oktoberfest) eine eigene Demo und Kundgebung vorbereitet wird, werden sich die Bielefelder auf den Weg nach Bochum machen.

Alle aktuellen Infos zu allen Orten und Aktionen unter <http://umfairteilen.de/start/staedte/>

8. Spendenaufruf

Politische Arbeit kostet Geld. Das merkt auch die kleine Finanz-Arbeitsgruppe des Bündnisses Umfairteilen. Wir freuen uns sehr, dass wir Flyer und Plakate schon wieder nachdrucken müssen, dass die Transparente des Bündnisses so gut ankommen oder dass die Zahl der geplanten Aktionen für den 29. September zunimmt. Die am Bündnis beteiligten Organisationen haben schon einiges Geld zusammengebracht, um den Aktionstag zu finanzieren. Allein: Noch klafft ein Loch im Haushalt. Wir brauchen auch Deine Hilfe! Wir wollen zwar ran an große Vermögen – aber doch auf die legale und etwas langfristige Weise. Deshalb bitten wir kurzfristig um Spenden, große und kleine. Das geht online oder traditionell. Herzlichen Dank! Mehr unter <http://umfairteilen.de/start/spenden/>